

eea-Sachstandsbericht - im Rahmen der Landesförderung NRW -

Kommune: Stadt Köln
Aktenzeichen: 64.65.13-EEA-0127-E
Datum: 27.05.2015

Dem Projektträger ETN wird nach dem ersten Bewilligungszeitraum im Rahmen der NRW-Landesförderung folgender Sachbericht vorgelegt:

Der Sachstandsbericht enthält eine nach Handlungsfeldern ausgewiesene Auflistung

- 1) der während des Berichtszeitraumes umgesetzten Maßnahmen in 2013/14 sowie
- 2) der geplanten Maßnahmen und der beschlossenen Maßnahmen für das kommende Projektjahr 2015

Weiterhin wird zum Sachstandsbericht

- der bewertete Maßnahmenkatalog des Excel-Audittools,
- sowie der eea@-Bericht des internen Audits

direkt vom Berater Gertec GmbH zugesandt.

Das Arbeitstreffen zur Aufstellung des Energiepolitischen Arbeitsprogramms wurde am 28.04.15 mit dem Energieteam und der Beraterin Frau Lohoff durchgeführt. Treffen zu Detailfragen zu einzelnen Handlungsfeldern werden mit den Energieteam-Mitgliedern nach Bedarf durchgeführt.

Hauptaktivitäten in den eea Handlungsfeldern

EEA Handlungsfelder 1 - 6	Letztes Projektjahr: 2013/14	Nächstes Projektjahr (Energiepolitisches Arbeitsprogramm): 2015
1) Entwicklungsplanung, Raumordnung	<ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines Klimaschutz- und Energiekonzeptes - Projekt „Klimawandelgerechte Metropole Köln“ - Klimaschutzcheck der Verwaltungsaktivitäten und Teilnahme am EEA - Verkehrsplanung mit Ziel Reduktion des MIV und Förderung des ÖPNV - Erstellung einer lokalen Strategie zur Reduktion und (energetischen) Nutzung von Abfall 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Fern- und Nahwärme - Einbezug der städtischen Töchter mit mehr als 50 % städtischer Beteiligung in die Ist-Analyse
2) Kommunale Gebäude, Anlagen	<ul style="list-style-type: none"> - Aufbau eines eigenständigen Energiemanagements für die Kultureinrichtungen der Stadt Köln - Optimierung des Energiemanagements der Gebäudewirtschaft der Stadt Köln - Definition energetischer Standards für kommunale Gebäude 	<ul style="list-style-type: none"> - Energetische Sanierung der städtischen Museen - Entwicklung und Umsetzung eines Strategieplans zur gezielten Senkung des Stromverbrauchs der städtischen Gebäude

<p>3) Versorgung, Entsorgung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Erhöhung des Ökostromanteils bei den städtischen Gebäuden / Liegenschaften - Fortschreibbarer Wärmeatlas – Strategisches Planungsinstrument zum Ausbau der Fernwärme- und Nahwärmeversorgung 	<ul style="list-style-type: none"> - Ausbau der Fern- und Nahwärmeversorgung (Kraft-Wärme-Kopplung) - Umstellung der Erdgastankstellen im Raum Köln auf biogenes Erdgas
<p>4) Mobilität</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ausweitung der Förderung des Radverkehrs (Einrichtung zusätzlicher Fahrradabstellanlagen) - Mobilitätspaket für Neubürger - Dienstfahrräder für die Stadtverwaltung 	<ul style="list-style-type: none"> - Ergänzung der Busflotte im ÖPNV um Fahrzeuge mit alternativen Antrieben - Einrichtung von zusätzlichen Fahrradabstellmöglichkeiten - Einrichtung und Betrieb einer Naviki-Seite - ZeroEmission Mobilität – Image- und Informationskampagne für das Zufußgehen und für die Fahrradnutzung auf Kurzstrecken - Förderung des Einsatzes von Lastenfahrrädern im Lieferverkehr
<p>5) Interne Organisation</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Einrichtung der „Koordinationsstelle Klimaschutz“ - Klimaschutz-Check der Verwaltungsaktivitäten und Teilnahme am European Energy Award® - Regelmäßige Erfolgskontrolle: Bilanzen und Maßnahmenprogramme für Stadtverwaltung, Konzerntüchter und Gesamtstadt - Integration des Themas „Energie“ im Wohnungsbauforum 	<ul style="list-style-type: none"> - Beantragung der vom BMU geförderten Klimaschutzmanager
<p>6) Kommunikation, Kooperation</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Weiterführung des Projektes ÖKO-PROFIT - Entwicklung und Umsetzung einer Stromsparinitiative für private Haushalte; Projekt "Sparnachbar" - Sensibilisierung zum Energiesparen an Schulen über das K.L.A.S.S.E. - Projekt 	<ul style="list-style-type: none"> - Klimapartnerschaften zwischen der Stadt Köln und prominenten Kölner Unternehmen - Fortführung des Stromspar-Check des Diözesancaritasverbandes Erzbistum Köln e.V. - Verstärkte Beratung gegenüber Hauseigentümern und Bauherren für vorhandene Förderprogramme